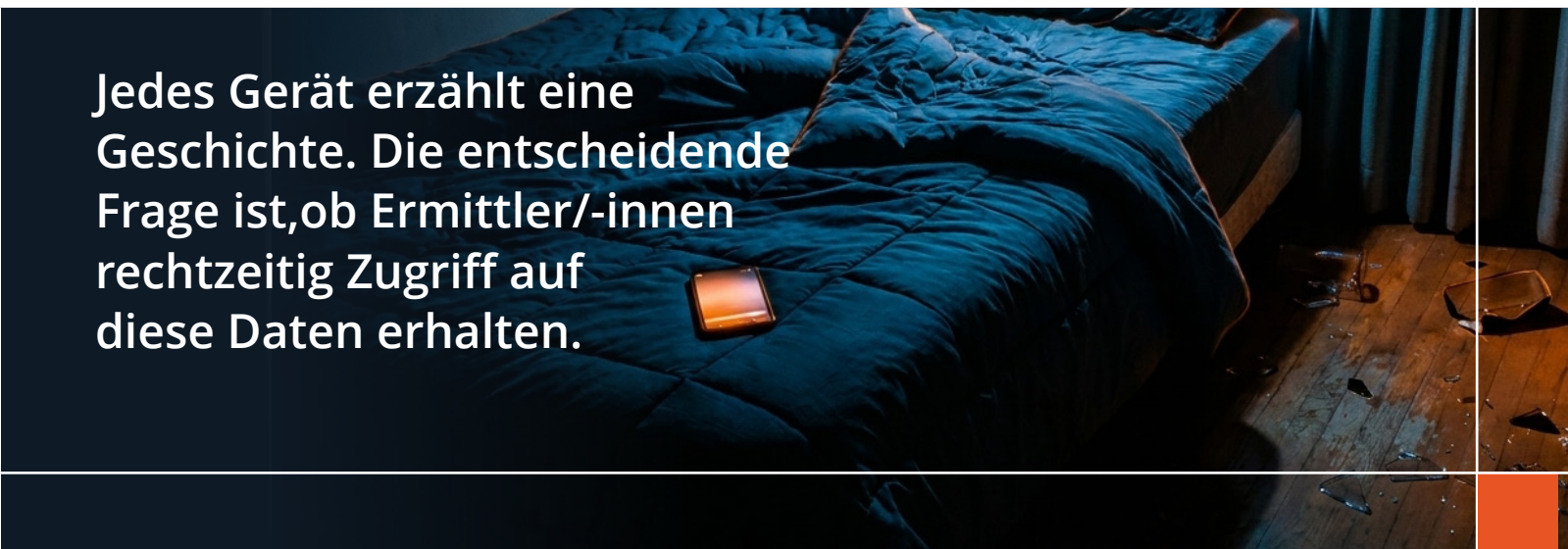




INTELLIGENCE BRIEFING

Wie digitale Forensik die Aufklärung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen verändert

EMEA-Region



Jedes Gerät erzählt eine Geschichte. Die entscheidende Frage ist, ob Ermittler/-innen rechtzeitig Zugriff auf diese Daten erhalten.

SCHLÜSSELKENNZAHLEN

2,4 Mio.

VAWG-Delikte werden jährlich in der EMEA-Region registriert — die Mehrheit hinterlässt eine digitale Spur

78 %

beinhalten ein digitales Gerät als wichtigste Beweisquelle

Nr. 1

Hindernis bei der Strafverfolgung: verzögerte oder unvollständige digitale Beweismittelaufnahme

43 %

schnellere Fallbearbeitung bei Behörden mit digitalen Forensik-Workflows

DIE HERAUSFORDERUNG

Die Lücke bei digitalen Beweismitteln in VAWG-Ermittlungen

Gewalt gegen Frauen und Mädchen zählt zu den am weitesten verbreiteten und zugleich am häufigsten unzureichend verfolgten Formen schwerer Kriminalität in der EMEA-Region. Trotz erheblicher gesetzlicher Reformen — vom britischen Domestic Abuse Act bis hin zu erweiterten deutschen Stalking-Bestimmungen — bleiben die Verurteilungsquoten weiterhin niedrig.

Im Zentrum dieser Herausforderung stehen digitale Beweismittel. Kommunikationsdaten, Standortinformationen, gelöschte Nachrichten, Fotos und App-Verläufe dokumentieren häufig Zwang, Missbrauch und kriminelles Verhalten. Doch der Zugriff auf diese Daten erfordert digitale forensische Fähigkeiten, über die viele Ermittlungsbehörden entweder nicht verfügen oder die sie nicht schnell genug einsetzen können, um mit dem Tempo moderner Ermittlungen Schritt zu halten.

Was uns die Beweise sagen

Digitale Beweismittel spielen in der überwiegenden Mehrheit der Fälle von Gewalt gegen Frauen und Mädchen eine zentrale Rolle — doch nur ein Teil dieser Daten wird tatsächlich gesichert und in Ermittlungs- und Strafverfahren genutzt.

- 78 % der Fälle von Gewalt gegen Frauen und Mädchen umfassen ein digitales Gerät als relevante Beweisquelle
- Verschlüsselte Nachrichtendienste spielen in 6 von 10 Fällen kontrollierenden Verhaltens eine zentrale Rolle
- Standortdaten sind in jedem dritten Stalking-Verfahren entscheidend
- Gelöschte Inhalte konnten in 55 % der untersuchten Geräte wiederhergestellt werden

Die Kosten dieser Lücke

Wenn digitale Beweismittel verzögert, unvollständig oder nicht verwertbar sind, gehen die Folgen weit über den Einzelfall hinaus.

- Opfer müssen wiederholten Vernehmungen standhalten — Retraumatisierung steigt
- Täter bleiben aktiv — das Eskalationsrisiko wächst
- Fälle scheitern vor Gericht aufgrund von Beweislücken
- Ermittler/-innen geraten bei manuellen Prozessen unter Belastung an die Grenzen ihrer Belastbarkeit

DIE CHANCE

Was digitale Intelligence verändert

Moderne digitale Forensik-Fähigkeiten verändern — richtig eingesetzt — die Ermittlungsarbeit in Fällen von Gewalt gegen Frauen und Mädchen grundlegend. Dieser Wandel ist nicht nur technologischer Natur, sondern wirkt sich auch operativ, juristisch und humanitär aus.

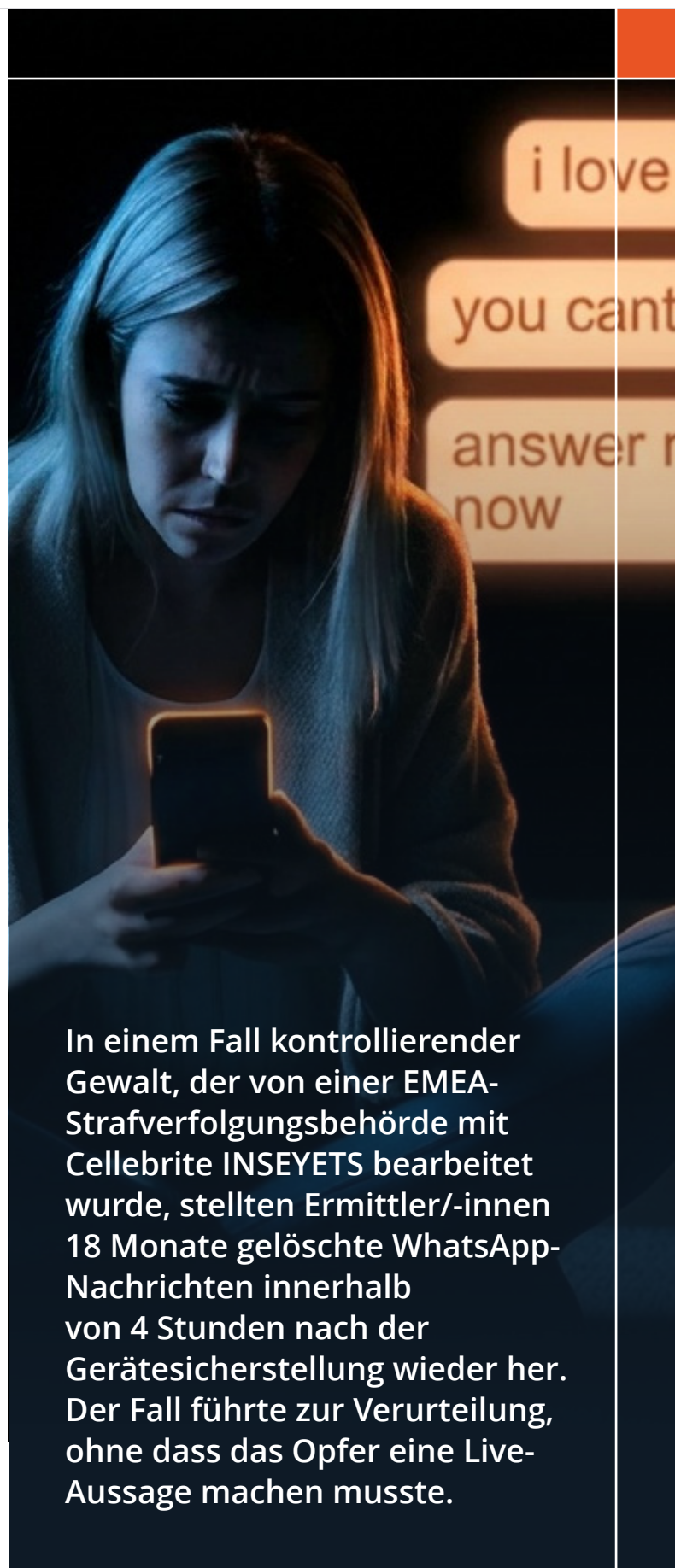
- **Kontrollierendes Verhalten**
Verhaltensmuster, die über Monate hinweg in Kommunikationsdaten dokumentiert werden, können die systematische und andauernde Natur des Missbrauchs belegen — ohne dass die Aussage des Opfers die einzige Grundlage des Falls sein muss.
- **Standortdatenanalyse**
GPS-Daten, Mobilfunkzellendaten und App-Standortverläufe können Verdächtige an Tatorten verorten, falsche Alibis widerlegen und wiederkehrende Belästigungsmuster dokumentieren.
- **Verschlüsselte Anwendungen**
Erweiterte Extraktions- und Analysefunktionen ermöglichen heute den Zugriff auf Inhalte gängiger verschlüsselter Plattformen und machen Beweise zugänglich, die früher für Ermittler/-innen nicht auswertbar waren.
- **Schnelle Triage**
KI-gestützte Priorisierung hilft Ermittler/-innen, beweisrelevante Inhalte schneller zu identifizieren — und verkürzt die Zeit zwischen Gerätesicherstellung und verwertbaren Erkenntnissen erheblich.
- **Gerichtsfeste Beweispakete**
Automatisierte Beweisberichte unterstützen die Erstellung gerichtsfester Dokumentationen gemäß den Anforderungen der jeweiligen Rechtsordnung und reduzieren das Risiko späterer Anfechtungen.

DER CELLEBRITE-ANSATZ

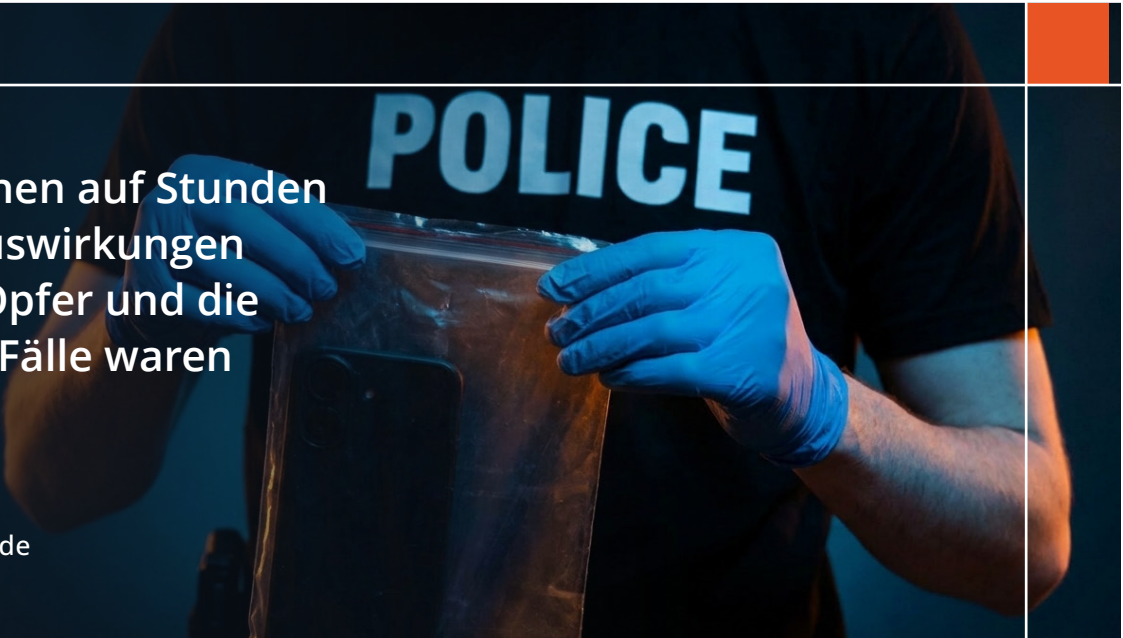
INSEYETS: Entwickelt für Ermittlungen zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen

Celebrite INSEYETS ist eine umfassende Plattform für digitale Forensik, die von Strafverfolgungsbehörden in mehr als 100 Ländern eingesetzt wird. Für Ermittlungen im Bereich Gewalt gegen Frauen und Mädchen unterstützt sie den gesamten digitalen Beweismittelprozess — von der Sicherung bis zur gerichtsverwertbaren Auswertung.

- **Universelle Extraktion**
Physische, logische und dateisystembasierte Extraktion für alle gängigen Gerätetypen einschließlich aktueller iOS- und Android-Versionen.
- **Zugriff auf verschlüsselte Inhalte**
Erweiterte Entschlüsselungs- und Analysefunktionen ermöglichen die Extraktion von App-Daten aus WhatsApp, Signal, Telegram, Snapchat und weiteren verbreiteten verschlüsselten Anwendungen.
- **Wiederherstellung gelöschter Daten**
Wiederherstellung gelöschter Nachrichten, Fotos, Anrufprotokolle und App-Daten — einschließlich Informationen, die mutmaßlich dauerhaft gelöscht wurden.
- **Musteranalyse**
Zeitstrahlbasierte Analyse von Kommunikations-, Standort- und App-Daten zur Dokumentation wiederkehrender Muster kontrollierenden Verhaltens.
- **Automatisierte Beweisberichte**
Gerichtsfeste Berichte gemäß den Verwertbarkeitsanforderungen der jeweiligen Rechtsordnung.
- **Schutzmechanismen für Ermittler/-innen**
Konfigurierbare Inhaltsfilter und automatisierte Markierungen helfen dabei, die psychische Belastung durch belastendes Material zu reduzieren.



In einem Fall kontrollierender Gewalt, der von einer EMEA-Strafverfolgungsbehörde mit Celebrite INSEYETS bearbeitet wurde, stellten Ermittler/-innen 18 Monate gelöschte WhatsApp-Nachrichten innerhalb von 4 Stunden nach der Gerätesicherung wieder her. Der Fall führte zur Verurteilung, ohne dass das Opfer eine Live-Aussage machen musste.



„Wir sind von Wochen auf Stunden gekommen. Die Auswirkungen auf das Wohl der Opfer und die Erfolgsquoten der Fälle waren transformativ.“

Leiter digitale Forensik,
EMEA-Strafverfolgungsbehörde

Am Tatort

- Schnelle Geräte-Triage in unter 10 Minuten
- Feldextraktion ohne Gerätesicherstellung, wenn angemessen
- Sofortige Markierung prioritärer Inhalte

Im Labor

- Vollständige forensische Extraktion und Analyse
- Multi-Geräte-Korrelation und Zeitstrahl-Mapping
- Beweismittelketten-Dokumentation über den gesamten Prozess

WAS BEHÖRDEN UNS BERICHTEN

Die Wirkung in der Praxis

Behörden in der EMEA-Region, die digitale Forensik-Lösungen von Cellebrite in ihre Ermittlungsprozesse integriert haben, berichten übereinstimmend von denselben Ergebnissen: schnellere Fallbearbeitung, belastbarere Beweispakete und messbar bessere Ergebnisse für Betroffene.

- Reduzierung der Bearbeitungszeit digitaler Beweismittel um durchschnittlich 40–60 % bei vergleichbaren Behörden
- Deutliche Verringerung wiederholter Opfervernehmungen und damit verbundener Retraumatisierung
- Höhere Quoten von Geständnissen, wenn digitale Beweismittel umfassend und belastbar vorliegen
- Mehr Sicherheit für Ermittler/-innen im Fallaufbau sowie geringerer Ermittlungsdruck

NÄCHSTE SCHRITTE

Wie Sie die Lücke für Ihre Behörde schließen

Cellebrite arbeitet mit Strafverfolgungsbehörden in der gesamten EMEA-Region zusammen, um bestehende digitale Forensik-Kapazitäten zu bewerten, operative Lücken zu identifizieren und Umsetzungsstrategien zu entwickeln, die zu den jeweiligen operativen und finanziellen Rahmenbedingungen passen.

Im Mittelpunkt steht zunächst das Verständnis Ihrer aktuellen Ermittlungs- und Forensikumgebung — nicht die Präsentation eines Produkts. Leitende Ermittler/-innen und Verantwortliche für digitale Forensik laden wir zu einem persönlichen 30-minütigen Fachgespräch mit einer/einem unserer Spezialist/-innen ein.

→ Unverbindlich — ein fachlicher Austausch, kein Verkaufsgespräch

→ Individuell abgestimmt auf Ihre Rechtsordnung, Ihre Falltypen und die bestehenden Fähigkeiten Ihres Teams

→ Durchgeführt von erfahrenen Spezialist/-innen mit Verständnis für Ermittlungen im Bereich Gewalt gegen Frauen und Mädchen

→ Im Anschluss: schriftliche Empfehlungen, zugeschnitten auf die Anforderungen Ihrer Behörde

About Cellebrite

Cellebrite's (Nasdaq: CLBT) mission is to enable its customers to protect and save lives, accelerate justice and preserve privacy in communities around the world. We are a global leader in Digital Investigative solutions for the public and private sectors, empowering organizations in mastering the complexities of legally sanctioned digital investigations by streamlining intelligence and investigative processes. Trusted by thousands of leading agencies and companies worldwide, Cellebrite's Digital Investigative platform and solutions transform how customers collect, review, analyze and manage data in legally sanctioned investigations.

LEARN MORE:

WWW.CELLEBRITE.COM | WWW.CELLEBRITE.COM/EN/BLOG | WWW.CELLEBRITE.COM/EN/NEWSROOM